

# Programm

Politisches Bildungsforum Nordrhein-Westfalen /  
Büro Bundesstadt Bonn



## Soziale Marktwirtschaft vs. politische Polarisierung?

Welche ökonomischen Rahmenbedingungen müssen verbessert werden, damit Soziale Marktwirtschaft gesellschaftlich versöhnend wirken kann?

---

Podiumsdiskussion MA23-B53-230928-1 (230510711)

28. September 2023, 19.00 Uhr

Akademie Biggesee, Ewiger Str. 7-9, 57439 Attendorn

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung wird über den Anmelde-link gebeten:

[KAS - Teilnehmerdaten](#)

**Weitere Informationen im Netz:** [Konrad-Adenauer-Stiftung - Büro Bundesstadt Bonn - Soziale Marktwirtschaft vs. politische Polarisierung? \(kas.de\)](#)

Das ökonomische und politische Klima in Deutschland wird rauer. Wir diskutieren dies anlässlich der Alfred Müller-Armack-Ausstellung der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft in der Akademie Biggesee: Wie kann die Soziale Marktwirtschaft gerade hier und heute ihre versöhnende Kraft (wieder spürbarer) entfalten?

"Die Soziale Marktwirtschaft ist keine Utopie, sondern eine reale Wirtschaftsordnung. Ich möchte sie als eine irenische Formel bezeichnen, die versucht, die Ideale der Gerechtigkeit, der Freiheit und des wirtschaftlichen Wachstums in ein vernünftiges Gleichgewicht zu bringen. Sie bedarf der Weiterführung, der Vervollkommnung und auch der kritischen Sichtung."

Der Schöpfer der Formulierung "Soziale Marktwirtschaft" und langjährige Staatssekretär Ludwig Erhards, Alfred Müller-Armack, notierte diese Gedanken 1970 - als ebendiese Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung der Bundesrepublik Deutschland schon auf bemerkenswerte Erfolge und bestandene (durchaus harte) Bewährungsproben zurückschauen konnte.

Dabei mahnte Müller-Armack, dass sich die Soziale Marktwirtschaft immer wieder neu bewähren müsse. Durch die rechtzeitige und umsichtige "Entdeckung geistiger Landschaften" solle sie Stabilität ermöglichen.

Und wie sieht das heute aus? Gezielt möchten wir dieses Thema im Sauerland bzw. im "Südlichen Westfalen" diskutieren, also in der dynamischsten Industrieregion Nordrhein-Westfalens. Hier entfaltet das marktbasierende Wirtschaften durch die breite Teilhabe in besonderem Maße eine stabilisierende und versöhnende Wirkung.

Welche ökonomischen und politischen Rahmenbedingungen müssen hier weiterentwickelt werden, damit dies so bleibt? Und nicht zuletzt: Wie aktivieren - und dynamisieren - wir die nächste Generation für die Soziale Marktwirtschaft? Diskutieren Sie mit Wissenschaft, Wirtschaft und Nachwuchsförderung zu diesem Thema!

## **Programm**

### **19.00 Uhr Begrüßung**

#### **Ines Gerke-Weipert**

Stellv. Akademieleitung, Bildungsreferentin, AKADEMIE BIGGESEE gGmbH

#### **Dr. Georg Schneider**

Politische Bildung, Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

### **19:15 Uhr Impuls aus der Wissenschaft**

#### **Prof. Dr. Nils Goldschmidt**

Professur für Kontextuale Ökonomik und Ökonomische Bildung an der Universität Siegen, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft, Siegen / Tübingen

### **19:30 Uhr Impuls aus der Wirtschaft**

#### **Klaus Gräbener**

Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Siegen, Siegen

### **19:45 Uhr Impuls aus der Nachwuchsförderung**

#### **Dr. Kerstin Vorberg**

Geschäftsführerin der IW JUNIOR, Köln

### **20:00 Uhr Podiumsdiskussion**

#### **Moderation:**

#### **Dr. Jutta Gröschl**

Institut für Mittelstandsforschung, Bonn

### **ca. 20:45 Uhr Empfang**

***Programmänderungen vorbehalten***

- Tagungsleitung:** Ute Friederich (ASM), Ines Gerke-Weipert (Akademie Biggensee), Dr. Georg Schneider (KAS)
- Konzeption:** Ute Friederich, Ines Gerke-Weipert, Dr. Georg Schneider
- Tagungsbeitrag:** Entfällt
- Organisation:** Tina Jülich  
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.  
Politische Bildung • Veranstaltungsorganisation  
Rathausallee • 53575 Sankt Augustin  
Telefon: 02241-246-4254 Fax: 02241-246-54254  
E-Mail: [Tina.Juelich@kas.de](mailto:Tina.Juelich@kas.de)
- Veranstaltungsstätte:** Akademie Biggensee, Ewiger Str. 7-9, 57439 Attendorn /  
[Akademie Biggensee gGmbH - Akademie Biggensee](#)
- Feedback:** [Georg.Schneider@kas.de](mailto:Georg.Schneider@kas.de) oder [feedback-pb@kas.de](mailto:feedback-pb@kas.de)

*Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.*

*Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.*

